



Bedienungsanleitung

**Markisensteuerung
mit Sensoreingang**

CM01

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	
1.1	Ausführung	2
1.2	Technische Daten	2
1.3	Lieferumfang	2
1.4	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
1.5	Sicherheitshinweise	3
1.6	Funktion	3
2	Inbetriebnahme	
2.1	Montage	3
2.2	Anschlüsse/Bedienelemente	4
2.3	Anschlussplan	4
2.4	Wettersensor einlernen	5
2.5	Motorlaufzeit speichern	5
3	Steuerung benutzen	
3.1	Windfunktion	6
3.5	Markise manuell fahren	6
4	Löschfunktionen	
4.1	Wettersensor löschen	6
4.2	Motorlaufzeit löschen	7
4.3	Werkseinstellungen wiederherstellen	7
5	Störungen	7
6	Allgemeine Hinweise	
6.1	Reinigen	7
6.2	Entsorgungshinweise	7
6.3	Konformität	7
6.4	Gewährleistung	7
6.5	Kundendienst	8

1.1 Ausführung

CM01-01-01

1.2 Technische Daten

Spannungsversorgung:	230 V AC
Motorlaufzeit Antrieb:	variabel, werksseitig 2 min
Anschlusswert:	2 VA
Leistungsaufnahme:	1,3 W
Ausgang:	2 potentialbehaftete Relaiskontakte (Schließer) min. Umschaltzeit 1 s
Max. Kontaktbelastung:	
- ohmsche Last $\cos \varphi = 1$:	5,0 A / 1.150 VA
- induktive Last $\cos \varphi = 0,8$:	4,0 A / 920 VA
Schutzart:	IP55
Betriebstemperatur:	-20 °C bis +50 °C
Abmessungen:	130x94x57 mm
Gewicht:	365 g

1.3 Lieferumfang

Markisensteuerung CM01, Befestigungsmaterial, Bedienungsanleitung

1 Einleitung

1.4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät darf nur als Steuerung für Motoren von Markisenanlagen verwendet werden.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen!

1.5 Sicherheitshinweise



Bevor Sie das Gerät anschließen und bedienen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig und bewahren Sie diese auf!

Die elektrische Installation und die Programmierung dürfen ausschließlich durch eine Elektrofachkraft vorgenommen werden.

Die Steuerung steht bei der Programmierung unter Spannung. Verhindern Sie das Berühren spannungsführender Teile.

Vor Montage oder Wartung die Anschlussleitung spannungsfrei schalten.

Lassen Sie nicht funktionierende Geräte vom Hersteller überprüfen!

Die Benutzung der Steuerung von Kindern oder nicht autorisierten Personen ist auszuschließen.

Nehmen Sie keine eigenmächtigen Veränderungen am Gerät vor!

Schalten Sie die Steuerung spannungsfrei, wenn Arbeiten (z. B. Fensterputzen) in der Nähe der Markise ausgeführt werden.

Beachten Sie die Anforderungen der Norm EN 60335-2-97!

1.6 Funktion

Die Steuerung CM01 dient dem windabhängigen Steuern von Markisen.

Der automatische Betrieb erfolgt mit dem Easy-wave-Wettersensor mit Windfunktion, die per Datenleitung mit der Steuerung verbunden werden.

Die Windfunktion ist immer aktiv, sobald ein Wettersensor in die Steuerung eingelernt ist. Überschreitet die Windstärke den am Wettersensor eingestellten Schwellwert, wird die Markise automatisch eingefahren.

Es kann nur ein Wettersensor an die Steuerung angeschlossen werden.

Ergänzend kann die Steuerung auch mit einem externen Schalter betrieben werden.

2 Inbetriebnahme

2.1 Montage

1. Entfernen Sie den Gehäusedeckel und befestigen Sie die Steuerung mittels beiliegender Schrauben und Dübel am Montageort. Nutzen Sie hierfür die Schraubgänge der Deckel-schrauben.

2. Schneiden Sie die Stufennippel entsprechend des Durchmessers der Anschlusskabel ab.

3. Stecken Sie die beiliegende 4-polige Steckbuchse auf die Anschlussbuchse **POWER SENSOR**. Führen Sie das spannungsfreie Anschlusskabel für die Versorgungsspannung durch den Stufennippel und schließen Sie das Kabel entsprechend Anschlussplan an.



Das Gerät darf nur an eine Phase angeschlossen werden. Der Kontakt darf nicht für Schutzkleinspannungskreise verwendet werden!

4. Schließen Sie die Spannungsversorgung für den Wettersensor an die Steckbuchse (**SENSOR**) an.

3. Verwenden Sie einen Wettersensor mit Datenleitung, stecken Sie die beiliegende 2-polige Steckbuchse auf die Anschlussbuchse **SENSOR - +** und schließen Sie die Kabel an.



Es dürfen nur potenzialfreie Kontakte verwendet werden!

4. Für den Anschluss des Markisenmotors und eines externen Schalters stecken Sie die 6-polige Steckbuchse auf die Anschlussbuchse **PB/S MOTOR** und schließen Sie die Kabel entsprechend Anschlussplan an.

5. Schalten Sie die Versorgungsspannung ein. Die LED **TX** und LED **SENSOR** leuchten nacheinander kurz auf.

6. Lernen Sie jetzt die Codierung des Wettersensors ein.

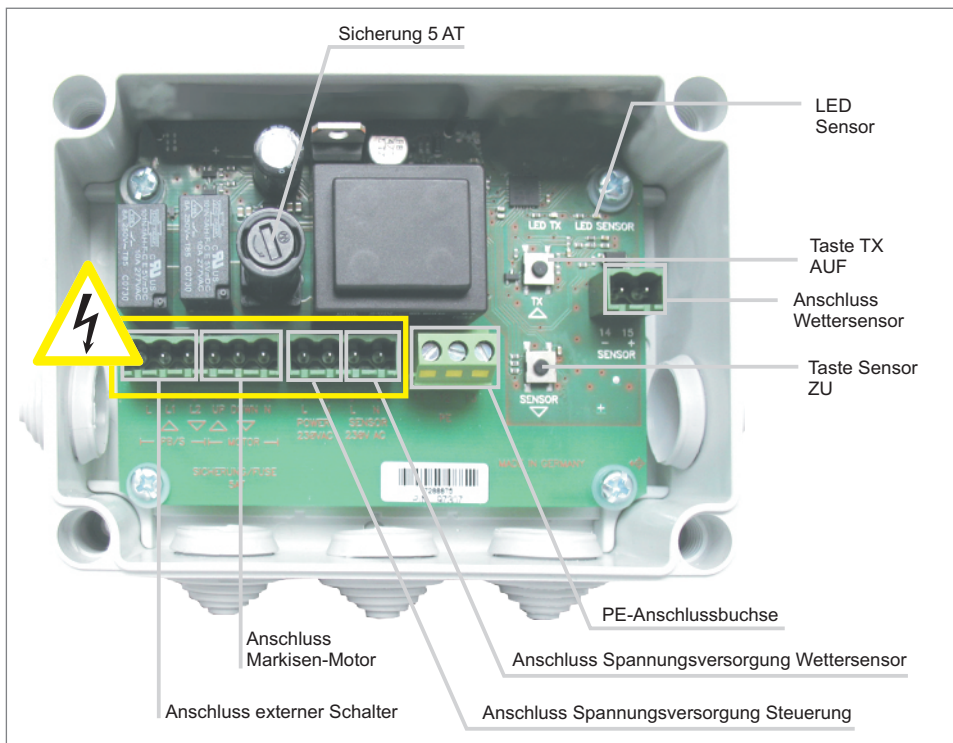


Die Steuerung steht bei der Programmierung unter Spannung! Berühren Sie nicht die Anschlussklemmen!

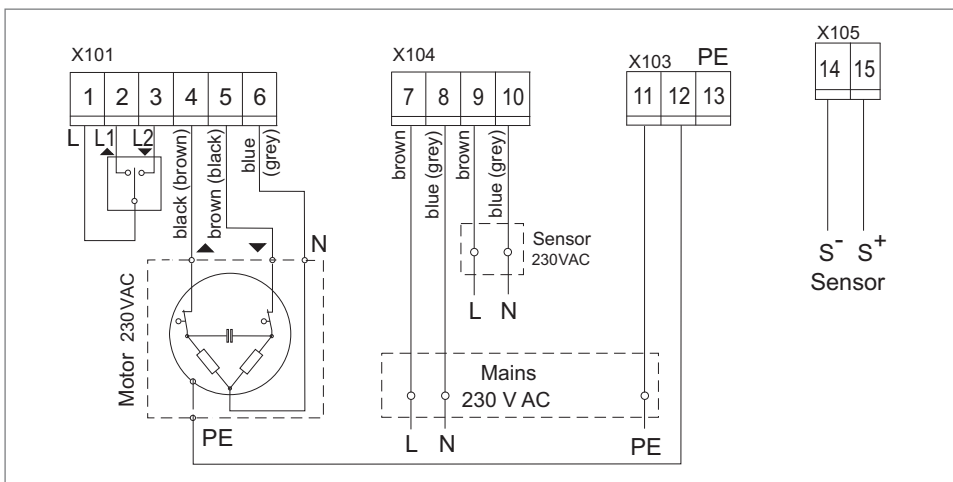
7. Schrauben Sie den Gehäusedeckel wieder auf das Gehäuseunterteil.

2 Inbetriebnahme

2.2 Anschlüsse/Bedienelemente



2.3 Anschlussplan

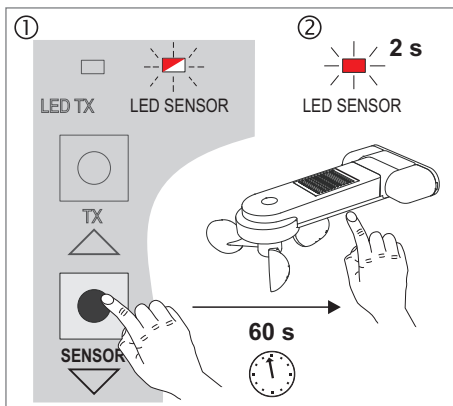


2 Inbetriebnahme

2.4 Wettersensor einlernen

Zum Übertragen der Wetterdaten muss der Sendecode des drahtgebundenen Sensors in die Steuerung eingelernt werden.

1. Halten Sie in der Steuerung die Taste **SENSOR** gedrückt, bis die LED **SENSOR** blinkt.
2. Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden kurz die Sendetaste „prog“ Ihres Sensors. Der Sendecode wird übertragen, die LED **SENSOR** verlischt nach 2 Sekunden. Der Sensor ist jetzt eingelernt und die Windfunktion steht zur Verfügung.



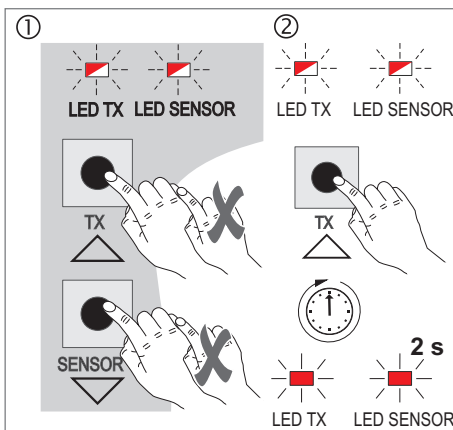
2.5 Motorlaufzeit speichern

Je nach Größe der Markise sind unterschiedliche Motorlaufzeiten zum vollständigen Ein-/Ausfahren der Markise erforderlich. Werksseitig ist eine Motorlaufzeit von 2 Min. programmiert.

1. Halten Sie die Tasten **TX** und **SENSOR** gleichzeitig gedrückt, bis die LEDs **TX** und **SENSOR** blinken. Lassen sie die Tasten dann los.
2. Halten Sie innerhalb von 10 Sek. die Taste **TX** (Einfahren) oder die Taste **SENSOR** (Ausfahren) für die Dauer des Ein- oder Ausfahrens der Markise gedrückt.

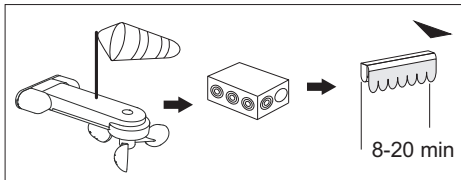


Bei einer Windmeldung ist die Messung der Laufzeit in Ausfahrrichtung nicht möglich!



3 Steuerung benutzen

3.1 Windfunktion



Die Windfunktion ist sofort aktiv, sobald ein Wettersensor in die Steuerung eingelernt ist.

Überschreitet die Windgeschwindigkeit den am Sensor eingestellten Schwellwert, wird die Markise eingefahren.

Fällt die Windgeschwindigkeit unter den Schwellwert, kann die Markise erst nach einer Sperrzeit von ca. 8 bis 20 Minuten wieder manuell gefahren werden.

4 Löschfunktionen

4.1 Wettersensor löschen

Wollen Sie einen neuen Sensor in die Steuerung einlernen, muss zuvor der Sensorcode des bereits eingelernten Sensors gelöscht werden.

Drücken Sie auf der Steuerung die Taste **SENSOR** 3x lang (>5 Sekunden), bis die LED **SENSOR** leuchtet. Nach 2 Sekunden verlischt die LED **SENSOR**, der Sendecode ist gelöscht. Die Wetterfunktionen stehen jetzt nicht mehr zur Verfügung.

4.2 Motorlaufzeit löschen

Um die werksseitig programmierte Laufzeit von 2 Minuten wieder zu aktivieren, verfahren Sie wie folgt:

1. Halten Sie die Tasten **TX** und **SENSOR** gleichzeitig lange (>10 Sekunden) gedrückt, bis die LEDs **TX** und **SENSOR** schnell blinken. Lassen sie die Tasten dann los.
2. Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden die Taste **TX** (Einfahren) oder die Taste **SENSOR** (Ausfahren), die LED **TX** und **SENSOR** verlöschen nach 2 Sekunden.

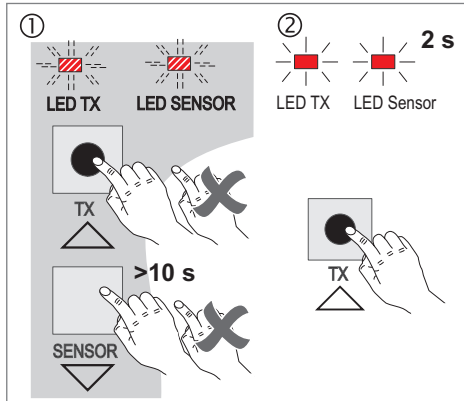
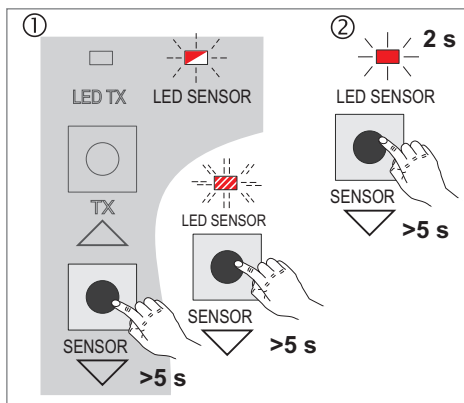
3.5 Markise manuell fahren

Externer Schalter

Eine manuelle Bedienung ist auch durch einen externen Knebschalter möglich. Bei einem Spannungsausfall muss der Schalter zur erneuten Benutzung erst einmal in Nullposition zurückgesetzt werden.

Tasten auf Steuerung

Für Wartungs- und Reparaturarbeiten kann die Markise manuell gesteuert werden. Drücken Sie hierfür die Taste **TX** (AUF) oder Taste **SENSOR** (ZU) einmal kurz und halten Sie dann die Taste entsprechend der gewünschten Fahrtrichtung gedrückt.



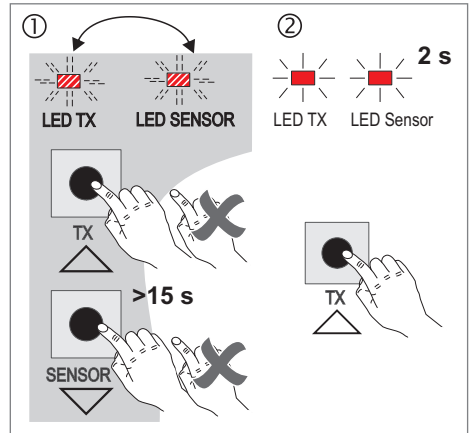
4 Löschfunktionen

4.3 Werkseinstellungen wiederherstellen



Bei einem Reset wird der Sensorcode gelöscht und die Motorlaufzeit auf 2 Minuten zurückgesetzt. Die Wetterfunktionen sind nicht mehr aktiv.

1. Halten Sie die Tasten **TX** und **SENSOR** gleichzeitig lange (>15 Sekunden) gedrückt, bis die LEDs **TX** und **Sensor** im Wechsel blinken. Lassen sie die Tasten dann los.
2. Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden die Taste **TX** (Einfahren) oder die Taste **SENSOR** (Ausfahren), die LED **TX** und **SENSOR** verlöschen nach 2 Sekunden. Die Werkseinstellungen sind wieder hergestellt.



5 Störungen

Für das windabhängige Fahren der Markise empfängt die Steuerung zyklisch Wetterdaten vom Sensor. Bleiben die Daten aufgrund einer Störung am Sensor aus, wird die Markise sofort eingefahren.

Erst nach dem Empfang neuer Windstärkedaten und dem Ablauf der Sperrzeit von ca. 8 bis 20 Minuten, kann die Markise wieder manuell gefahren werden.

Markise fährt nicht bei manueller Bedienung:

- Stromausfall oder Steuerung defekt
- Störung am Wettersensor: Verbindung prüfen.
- Steuerung im Windalarm.

Wetterfunktionen werden nicht berücksichtigt:

- Störung in der Verbindung zum Sensor.
- Wettersensor nicht eingelernt: Sensorcode neu einlernen.

6 Allgemeine Hinweise

6.1 Reinigen

Wischen Sie das Gehäuse vorsichtig mit einem feuchten und fusselfreien Lappen ab.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reiniger. Diese gefährden Ihre Gesundheit und zerstören die Gehäuseoberfläche.

6.2 Entsorgungshinweise

Altgeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

Entsorgen Sie das Altgerät über eine Sammelstelle für Elektronikschrott oder über Ihren Fachhändler.



Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial in die Sammelbehälter für Pappe, Papier und Kunststoffe.



6.3 Konformität

Das Produkt erfüllt die wesentlichen Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG.



Die Konformitätserklärung ist auf folgender Internetseite abrufbar: www.eldat.de

6.4 Gewährleistung

Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch.

Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff.

6.5 Kundendienst

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich an den Hersteller oder Ihren Händler.



ELDAT GmbH

Im Gewerbepark 14
15711 Königs Wusterhausen
Deutschland

Telefon: + 49 (0) 33 75 / 90 37-0

Telefax: + 49 (0) 33 75 / 90 37-90

Internet: www.eldat.de

E-Mail: info@eldat.de